

---

19.04.2011 - 17:35 Uhr

## Ereignisse von Japan / BKW-Strategie: Überprüfung eingeleitet

Bern (ots) -

Die BKW FMB Energie AG (BKW) hat nach den Ereignissen in Japan die Überprüfung ihrer Unternehmensstrategie eingeleitet. Es werden verschiedene Möglichkeiten zum Ersatz des Kernkraftwerks Mühleberg (KKM) mit unterschiedlichen Zeithorizonten aufgearbeitet und auf ihre Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit überprüft. Die Umsetzung einer möglichst nachhaltigen inländischen Variante mit hohem Anteil an erneuerbaren Energien setzt voraus, dass das KKM nicht vorzeitig ausser Betrieb genommen werden muss. Die BKW setzt deshalb alles daran, den heutigen guten Sicherheitsstandard des KKM zu erhalten. Ergebnisse der Strategieüberprüfung sind innert Jahresfrist zu erwarten.

Die BKW überprüft ihre Unternehmensstrategie im Licht der Ereignisse in Japan. Auch wenn die entsprechenden Informationen und Erkenntnisse noch unvollständig sind, können erste Schlüsse gezogen werden. So ist der Ersatz der bestehenden Kernkraftwerke völlig offen, mit Bestimmtheit aber um Jahre aufgeschoben. Die BKW orientiert sich bei ihrer Strategieüberprüfung an den Bedürfnissen ihrer Kunden, den aktuellen und absehbaren Möglichkeiten der Technik sowie an der verfassungsmässigen Vorgabe der sicheren, wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Stromversorgung. Besonders eingehen wird sie auf die erneuerbaren Energien, die konventionell thermischen Produktionssysteme (Gaskraftwerke) und künftige weiterentwickelte Technologien sowie auf den für die verschiedenen Varianten erforderlichen Ausbau des Stromnetzes. Für allfällig unausweichliche Importe prüft sie Varianten, um negative Auswirkungen auf das Klima (CO<sub>2</sub>-Ausstoss aus fossiler Produktion) soweit möglich in Grenzen zu halten.

Kontakt:

Sebastian Vogler  
031 330 51 07

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100623264> abgerufen werden.